

Protokoll

Beginn: 19.10 Uhr

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

- Der UB-Vorsitzende Dietmar Bell begrüßt die Delegierten, die Gäste und die VertreterInnen der Presse.

TOP 2 Konstituierung des Parteitages

2.a) Wahl des Präsidiums:

Vorschläge:

Martina Pauly, Andreas Bialas

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Einstimmig beschlossen per Akklamation.

Das Präsidium übernimmt die weitere Leitung.

2.b) Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung ist an die Delegierten verschickt worden. Der Ortsverein Ronsdorf hat die Erweiterung der Tagesordnung beantragt. Als neuer Punkt 7 soll eingefügt werden: Anträge. Damit ist auch ein neuer Tagesordnungspunkt 2. e) Bestätigung der Antragskommission erforderlich. Einstimmig beschlossen per Akklamation.

2.c) Beschlussfassung über die Geschäftsordnung

- Die vorläufige Geschäftsordnung ist an die Delegierten verschickt worden. Es gibt keine Änderungen. Einstimmig beschlossen per Akklamation.

Auf folgende Bestimmungen der Geschäftsordnung wird hingewiesen:
-Initiativanträge müssen spätestens eine Stunde nach Beginn des Parteitages beim Präsidium eingereicht werden. Sie müssen von mindestens 20 Delegierten aus wenigstens 2 Ortsvereinen unterzeichnet werden.
-Nach je einer Stunde gibt es 6 Minuten Raucherpause.

2.d) Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommission(en)

Vorschläge:

Andreas Zenz (Katernberg), Bernd Krause (Ostersbaum), Mark Esteban Palomo (Barmen), Klaus-Dieter Warnecke (Heckinghausen / Heidt), Max Guder (Elberfeld West / Sonnborn),.

Es gibt keine weiteren Vorschläge. Einstimmig beschlossen per Akklamation.

2.e) Bestätigung der Antragskommission

Vorschläge:

Für den Unterbezirksvorstand: Maren Butz, Wolfgang Herkenberg
Für die Ortsvereine: Renate Warnecke, Sedat Ugurman
Einstimmig beschlossen per Akklamation.

3. Vorstellung des Kooperationsvertrages zwischen SPD und CDU zur Gestaltung der Ratsperiode 2014 – 2020

Dietmar Bell erläutert das Zustandekommen und die Inhalte des vorliegenden Vertrags und bittet um Zustimmung der Delegierten.

4. Aussprache

In der kurzen Diskussion werden Vor- und Nachteile des Vertrages erörtert.

5. Bericht der Mandatsprüfungs- und Zählkommission

Eingeladen wurden 105 Delegierte. Es sind 98 stimmberechtigte Delegierte anwesend, damit ist der Parteitag beschlussfähig.

6. Beschlussfassung

Bei 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen wird der Vertrag mit breiter Mehrheit angenommen.

7. Anträge

Die erforderlichen Unterschriften für den Antrag I 1 liegen vor.
Für den Antragsteller begründet Harald Kroll den Antrag.

Die Antragskommission votiert für Annahme in geänderter Form:

„1. Die in der Kooperationsvereinbarung eingebrachten Projekte werden vom Unterbezirksvorstand und dem Fraktionsvorstand der SPD jährlich, beginnend ab 2015, abgeglichen und wenn notwendig, aktualisiert.

2. Den Mitgliedern des Unterbezirks werden einmal jährlich auf einem Parteitag die Fortschritte präsentiert.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Schlusswort

Dietmar Bell dankt den Delegierten für ihre Beteiligung und schließt den Parteitag.

Ende des Parteitags: 20:40 Uhr


Andreas Bialas
Parteitagspräsidium


Martina Pauly
Parteitagspräsidium


Ruth Meiß
Protokoll